

### Schülergruppe »Abenteuer Garten« in Bechhofen gestartet

Der Obst- und Gartenbauverein Bechhofen (KV Ansbach) hatte alle Schülerinnen und Schüler der Grundschule zum gemeinsamen Gärteln eingeladen. 29 Mädchen und Jungen trafen sich erstmals im Mai am Gemüsebeet. Besonders erfreulich war, dass auch kleine Nachwuchsgärtner aus dem Kindergarten mit großem Engagement dabei waren. Zwei Säcke Saatkartoffeln wurden mit Hacke, Schaufel und mit Hilfe einiger Erwachsener des Gartenbauvereins gepflanzt. Auf dem daneben liegenden Erdhaufen haben die fleißigen Helfer noch Kürbispflanzen gesetzt und mit Wasser versorgt, damit bis zum Herbst genügend Kürbisse für alle Kinder zum Schnitzen wachsen.



Bei den regelmäßigen Treffen danach werden die Pflanzen von den Kindern mit großem Eifer gepflegt. In der Gruppe macht die Gartenarbeit eben doppelt soviel Spaß und nebenbei sammeln die Kinder Wissen über Pflanzen und Natur.

*Beate Löhle, OGV Bechhofen*

### Unterwegs mit Natur- und Gewässerführer

Der Verein für Gartenbau und Landespflege Finningen (KV Dillingen) machte im Rahmen des Ferienprogramms einen »Tag in der Natur«. Von Finningen aus ging es zuerst mit Planwagen und Traktor zu den Brunnenbach-Muscheln. Hier erklärte Natur- und Gewässerführer Winfried Bschorer (im Bild z.v.l.) von der Brücke aus »die ganz schwarzen Kiessteine mit dem Loch«, das sind die Muscheln. Diese seltene Art der Bachmuschel ist im Finninger Brunnenbach noch vorhanden. Der große Nutzen der Tiere ist das Filtern des Wassers. Muscheln bedeuten eine gute Wasserqualität.



Weiter ging es zum Naturwald. Dort wurden die verschiedensten Spiele gestaltet, z. B. eine Waldpolonaise. Der nächste Haltepunkt war der erst kürzlich im Finninger Wald angelegte Tümpel für Gelbbauchunken. Diese Amphibienart steht unter besonderem Schutz und hat hier einen neuen Lebensraum erhalten. Die Kinder konnten die Gelbbauchunken in allen Größen beobachten, von der Kaulquappe bis zur ausgewachsenen Unke.

Zum Abschluss bastelten die Kinder noch Pfeil und Bogen mit den Materialien, die sie vorher aus dem Wald mitgebracht hatten. Für die Kinder war es ein gelungener und erlebnisreicher Tag.

*Paul Heim, Verein für Gartenbau und Landespflege Finningen*

### Bau von Nistkästen beim Ferienprogramm in Aurachtal

Im August lud der Heimat- und Gartenbauverein Aurachtal (KV Erlangen-Höchstadt) zum Bau von Nistkästen ein. Die Aktion ging vom Aurachtaler Ferienprogramm aus. Die Kinder konnten sich aus Meisenkästen, Schmetterlingskästen sowie einem Fledermauskasten ihre Bausätze auswählen. Jedes Kind bekam eine Stückliste, suchte Holz und Zubehör aus und dann ging es als erstes ans Bohren der Löcher für Schrauben. Der Werkraum der Grundschule diente als Arbeitsraum. Nachdem die vorgezeichneten Löcher gebohrt waren, wurde geklebt, geschraubt und entsprechend zusammengesteckt. Allen machten die Aufgaben Spaß.



Zum Abschluss war die Kreativität gefragt. Die Kästen wurden bemalt und bekamen den letzten Schliff. Alle waren nach drei Stunden sehr zufrieden mit ihren selbst gestalteten Nistkästen. Natürlich gab es auch entsprechende Informationen rund um die Tierwelt und Natur. Wie hoch muss der Fledermauskasten aufgehängt werden (5–6 m), oder warum benötigt der Meisenkasten Löcher im Boden (für die Hinterlassenschaften)?

Im nächsten Jahr gibt es sicherlich wieder eine Aktion des Vereins.

*Tanja Jung, 1. Vorsitzende*

### Hilfe bei der Außengestaltung des Kindergartens



Beim Kindergartenneubau sind die bisherigen Beerensträucher entfernt worden. Der Obst- und Gartenbauverein Wülfershausen (KV Rhön-Grabfeld) möchte aber auch weiterhin die Kinder mit Gartenthemen vertraut machen und spendierte daher einen Naschgarten. Im eingezäunten Bereich unter dem Walnusbaum wurden Himbeeren, Johannisbeeren, Stachelbeeren, Brombeeren, Trauben und auch Tomaten gepflanzt und gepflegt. Die Kinder freuten sich, halfen beim Gießen und ernteten die reifen Beeren sofort. In der heißen Sommerzeit war der Garten wie eine grüne Oase in der Wüste.

*Bruno Leber, 1. Vorsitzender*